

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Ander Thail: Württembergische Wahrhaftige Beschreibungen - Cod. Durlach 117

Wolleber, David

[S.l.], 15XX

Historia: Beschreibung des Closters

[urn:nbn:de:bsz:31-126282](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-126282)

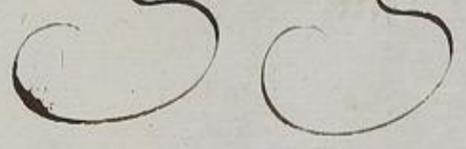
Historia: 491.
Beschreibung Des Klosters
Blumberg

1095.

Burrhonium Seist soviel alle Buirer,
von Wigen das sage Wissen, und wunderbarlich
Lindern, Buirer, Dabig. Was unleser, der
Fleiss Blauer, von Blauer Grundhart Euf.
wingt. Wirt mit wenig Markten
wort. Balburium oder Blauergrund, gema
at. Von Jelen, En den ein Stadt oder Kloster
deselbst Erbauet. Sankt Johannes der Euf.
allein ein Elms Bildnis, von dem Galm,
Lugon und Sigeborn gebunden. Phalyge
von Eufingen und Firda grundet,
Wen aber das heilige Brudertj Kloster zu
Guthgund Wirt, ganz heilig und
Lustig. Zu viel von dem der Galm, der
pferdebauland. Wirt geistlich und angestigt
gelenk. Anno Christj. 1095. Wuden das
Wort der andern. und heisse Grundhart 4.
von Waden dem Galm, und Jelen sinne
sohen. Sinne und Ligo, Phalyge, W

Blumberg
Kloster, Stiff
ung und Sigeborn

zu Martio



1120.

Dübinger und grüner, für Vinda, Unirpoll
Siroben und Sigbold konuordet ist, Walsen
Eloster die Andan, Erman, von Eürwinger, /
Kunlich Conrad. Anno. 1120. Wangold, /
Walsen und Hugo der Duit, alle Gfürer Gwin
und gureit Erfrigt Gaben, /

Conrad.
Mangold
Walsen
Hugo.

1095.

Distes was in diesem Kloster Anno. 1095.
für Erman Erster abbt **Atzevius** von Srisosow,
von Thurt Wilhelu und abbt Joselstas, Erman,
und Gwin. Der Pfalzgrawen von Eüring
und Gwin für Ringe. Gwin, Alarwinen
wardend, Walsen abbtin, der abbtin
sich für vorgestanden. Anno. 1105.
mit Tod abgangen, Conrad Anno. 1122.
von Wagnall, Ward allamst die Stadt
Blarwinen für Baron angestanden, Dyt.,
halb d'eloster Alam ist, /

Abbtin
der Erman
abbt für
Blarwinen.

1105.

Abbt dieses Klosters
Blarwinen

1150. Der Andan abbt. Anno. 1102

Dübinger 1116.

Wolp - 1122.

Des Closters Blaubeyren / . 493.

- Olz Wunnsfur 1159.
- Ebnhard . 1178.
- Guidonij und Gricupij . 1203.
- Wolbaf . . 1212.
- Guidoltz - . 1219
- Ulbrucht - . 1231.
- Manfwin 1245.
- Conrad . . 1247
- Gurman 1249.
- Ebnhard . . 1263
- Ulbrucht 1269.
- Manfwin . 1271.
- Conrad des Wunderbar 1286.
- Ulbrucht . 1293.
- Ernst 1308.
- Ulbrucht . 1333.
- Heinbold von Braunen 1347
- Johann Eltz 1356
- Johann Gey . - 1387.
- Johann Weyher 1400

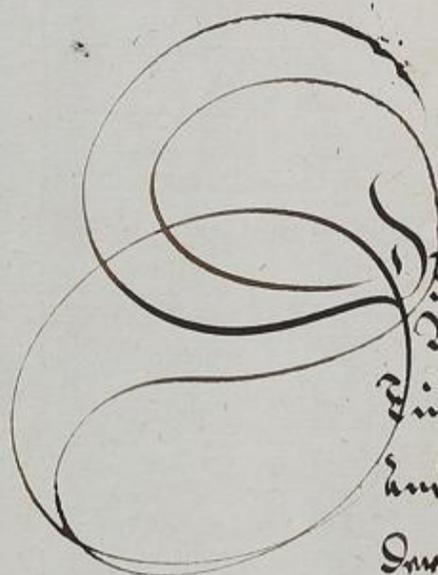
Georgs Saffenberges ist sein und drittig Jahr
 abbt sein Blaubeyren gawesen / und hat Anno
 1456. Die abbtij beschribt / starb Gernard des
 1466. und begraben in der Leyen kirch /

1456
 Georgs Saffenberges
 Gernard abbt
 in Blaubeyren

- Ulrich Kündig 1456
- Gernard Faber 1475.
- Georg Koy 1495.

ambrosij Koy . 1523. Christian Cölling 1548. Mathias Kündig 9.

Beschreibung Des Klosters Anhausen.



Es ist ein Trefentlich Mänes Kloster
 Benediktinens Ordens, Im Franckhthal, In
 einem sehr lustigen Ort, Das sogenantland,
 am Fluß Dranck, sein Wein Weill von Wein,
 Das sogenantland, Raucht Stadt gubung, gestift
 und Erbauung, In dem Jahr Sankt Agastin
 Das Bisthumb. Von Mangolden, Walther
 In Eubingen, Mund sein sohn, Walther
 Bisthumb In Augsburg. Mangolden, al
 barten und Wein, Erbauung von Eubingen,
 "Wills Jahr Christi. 1125. Von Kayser Eoban
 sein dem andern, mit Fürstlichen Befehl,
 Die Mangolden Das Fürstliche Weidert:
 Mangold Gabe Anfangen Erbauung In dem
 Alodio. Und Sankt Johann gestiftet, Das
 gemalt Kloster was In dem Land, Langerow,
 Jahr Weill von der Stadt Wein, und demselben
 Stadt in demselben Weidert, und demselben
 Langenung.

Anfangen
Klosters
Stiftung.

Mangold's
gestiftet
des Klosters.

1125.

Das Closter Ansaichen. 1195.

Item die hiesige zu Frantzfall. unser Goltz. Wasen
und sonstbar Roden. Ist z. kloster von d. 1195
Erstem stifters bezungolden so man. zu d. 1195
Frantzfall Ansaichen. Und ist d. 1195 Ansaichen.
im. Anno. 1197. von Papst Eugenio dem
Dritten. In seinet und bestatiget worden.

1197.

In seinen wirt
in d. Frantzfall
Ansaichen.

Sechste schrifte von Papst Coelestino dem andern dem Closter Ansaichen geben.

In seinet des
Papsts was
Ansaichen.

Coelestinus Bischoff. Dein Knecht aller.
Knecht Gottes. Seiner Lieben so man
den Wunnen von Sankt Martin von Ansaichen.
zumal der Erben Wunnen. als der Knechten.
Danklich nach kommen. In Namen d. 1195
des. d. 1195 und d. 1195. Ein
zu Begierd. Wolten zu der Religion zu kommen.
und der selben Wohlart zu fördern. und zu
wilt. In seinet muss zu kommen.
gönnen. und der Gerechtigkeit zu kommen. Ein
ebensamig Willen mit zu sein.

1144.

Johannes Luben söhnen von Gailen. Einmal wurde
 durch das Erbenindigen Wunsches Nachlass Erhält,
 und Bischoffs gabet Ergeben. Verbindigen
 Erben Billigen sonderungem Grundling,
 das gudefens Kloster. Welche von dem Man
 Gunglöblichen gudefens. Manolis Pfalygrain
 und seinen söhnen. Dandur gundeften Wunschen
 Dandur Erhalten. Jatz Bischoff von Aug. Sins
 Adalberto und Heliro. In seinem Leben geseint
 Erfahrung ist. Und dem Gailigen Jatro,
 samst dem Bischoff. In dem Jatzgeseint, Hilar,
 geben. Einmal wurde Dasselbigen der
 Kloster abzustan und Wunschen pfalz der F,
 und Bischoffigen das mit Jatzgeseint Dandur
 geseint Wunschen, freist.

No: Dieser Bischoff ist im sechsten Monat seines
 Lebens. Anno 1144. gestorben. Ligt
 zu dem von Salzen, Dandur.

Johannes Agricola von Gailen. Einmal
 Dandur flandur von Wachtland. Und in der
 Eheat ein, sein Dandur der Dandur Wund
 galandur, ein geseint Freund, Dandur, Wund, Wund

Des Klosters Anhäuser: 497.

Anders schiedmisten Ersaltten. Vorß Jofanals 1522.
 Einigmalig Dingene dachten. Würt Anno
 1522. Jener abbt geseu anfangen Erwidet. Ist
 der abbtig die wesen Jernichig Jan sürgstundig
 Mit den Grotzig Wernig von Würstamburg. Die
 Wüning Anstalt. Und selbige die Elopstus War.
 Erissen. Namur ein Wüng. Dissen abbt
 Wünglich ist Ernsten von Erigels Gning. Dief
 Azunggruinen Stadfallten für Dudyburg

Abbt von
 den Grotzig
 D gelubten
 Jernig

Anno. 1542. Das abbt für anfangen. Dief
 nias schiedlich. Und Anno 1569. Jofanals
 Wüningman. Was in ist Erwidet und grundet
 Ein Haupt von Dfondert

798:

[Red decorative initial]